

Niederschrift Nr.6

über die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Tellingstedt
am Montag, 1. September 2014, in der Gaststätte 'Dithmarscher Hof

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Anwesend sind:

Herr Norbert Arens
Herr Manfred Dahl als Vertreter für Bernd Zenker
Herr Sören Blohm
Herr Sven Brammer
Frau Bianca Thomsen-Arndt
Herr Marcus Rolfs (ab 20:30 Uhr)
Frau Kirsten Nottelmann
Herr Peer Böhmke
Herr Borhanollah Aghili

Entschuldigt fehlt:

Herr Bernd Zenker

Als Gäste anwesend sind:

Herr Bürgermeister Helmut Meyer
Herr Gemeindevertreter Andreas Amberg
Frau Gemeindevertreterin Elke Jasper
Herr Uwe Wieckhorst (Wegeaufseher)
Frau Nissen, Frau Fröhlich, Frau Allenstein vom Reit- und Fahrverein Tellingstedt
(zu TOP 4)

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

10. Personalangelegenheiten und

11. Grundstücksangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 09.04.2014
3. Mitteilungen
4. Antrag des Reit- und Fahrvereins Tellingstedt sowie Führung eines Gespräches mit dem Vorstand des Vereins
5. Erneute Beratung über den Antrag der ALT-Fraktion auf Änderung/Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeinde Tellingstedt
6. Informationen über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG ab dem Jahr 2016
7. Finanzierung Straßenbaumaßnahme Heider Straße

8. Finanzplanung 2015 - 2020
9. Eingaben und Anfragen
nicht öffentlich
10. Personalangelegenheiten
11. Grundstücksangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohnerinnen und Einwohner anwesend. Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 09.04.2014

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 5 über die Sitzung des Finanzausschusses vom 09.04.2014 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

TOP 3. Mitteilungen

Der Vorsitzende berichtet über den aktuellen Sachstand bezüglich der Sanierung des Tellingstedter Schwimmbades.

Außerdem hat die Gemeinde Mitteilung über die gemeindliche Kostenbeteiligung an der Fahrbücherei für das Jahr 2015 erhalten. Hierfür sind im Haushalt 2015 Mittel in Höhe von 8.854,00 Euro einzuplanen.

TOP 4. Antrag des Reit- und Fahrvereins Tellingstedt sowie Führung eines Gespräches mit dem Vorstand des Vereins

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende die Vorstandsmitglieder Nissen, Fröhlich und Allenstein. Die Vorsitzende des Reit- und Fahrvereins Tellingstedt, Frau Nissen, gibt einen ausführlichen Ausblick auf die Arbeit des Vereins. Der Verein hat zurzeit ca. 80 Mitglieder. Die Hälfte dieser Mitglieder sind Jugendliche. Sie nimmt auch zur finanziellen Situation des Vereins Stellung und erläutert ausführlich den jetzt gestellten Antrag auf Bezuschussung für die Beschaffung von langlebigen Sportgeräten (Komplett-Trainingsparcours). Sie hat auch Zuschüsse beim Landes- und Kreissportverband beantragt. Der Antrag beim Landessportverband wurde auch schon positiv entschieden. Zum Schluss bekräftigt Frau Nissen, dass der Verein über jeden bewilligten Zuschuss dankbar ist. Im Anschluss treten die Ausschussmitglieder in die Diskussion ein und fassen am Ende dieser folgenden

Beschluss:

Die Mitglieder des Finanzausschusses stehen dem Antrag des Reit- und Fahrvereins Tellingstedt positiv und wohlwollend gegenüber. Der Reit- und Fahrverein soll in der

Haushaltsplanung für das Jahr 2015 mit einem Zuschussbetrag von mindestens 2.000,00 Euro bedacht werden.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig

TOP 5. Erneute Beratung über den Antrag der ALT-Fraktion auf Änderung/Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeinde Tellingstedt

Im Nachgang zur Sitzung des Finanzausschusses am 09. April 2014 sind die seinerzeit angesprochenen und gewünschten Änderungen seitens der Verwaltung eingearbeitet worden und der neue Entwurf wurde den Ausschussmitgliedern rechtzeitig vor der heutigen Sitzung zur Verfügung gestellt. Der aktuell überarbeitete Entwurf wurde seitens der Ausschussmitglieder noch einmal punktuell in Augenschein genommen. In erster Linie spricht der Vorsitzende den § 7 (Einwohnerfragestunde) an und stellt das Thema „Einführung einer zweiten Einwohnerfragestunde“ zur Diskussion. In der anschließenden Diskussion stellt sich heraus, dass seitens der Mitglieder mehrheitlich eine zweite Einwohnerfragestunde als überflüssig angesehen wird. Diese ist aus der Geschäftsordnung herauszustreichen. Daneben sind noch einige wenige redaktionelle Änderungen vorzusehen. Die gewünschten Änderungen werden jetzt durch die Verwaltung eingearbeitet und die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die in der Anlage beigefügten Neufassung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Tellingstedt zu beschließen.

Stimmenverhältnis:

6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

TOP 6. Informationen über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG ab dem Jahr 2016

Die Schleswig-Holstein Netz AG hat das Beteiligungsangebot aus dem Jahr 2010 aufgrund der Übernahme eines 110-kV-Hochspannungsnetzes aktualisiert.

Das somit fortan gültige Angebot liegt allen Bürgermeister*innen, deren Gemeinden sich mittels Aktien beteiligt haben, als Broschüre vor. Bei Interesse kann eine PDF-Version bei der Verwaltung abgerufen werden.

Die wesentlichen Inhalte sind:

- Die Verschiebung der Kündigungsfrist vom 31.12.2013 auf den 15.03.2016. Dies hat zur Folge, dass die Haushaltsberatungen im Herbst 2015 unter Berücksichtigung einer Fortsetzung der Beteiligung erfolgen müssen. Hierzu wird ein Beschlussvorschlag unter Ausweisung eines Zinsdeltas für Erwerb und Finanzierung erarbeitet werden.

- Erhöhung der Mindesterwerbsgrenze von 50.000,00 Euro auf 100.000,00 Euro. Das Wertpapierprospektgesetz wurde entsprechend geändert, d. h. eine Prospekterstellung ist nicht erforderlich (unternehmerseitige Aufwandsersparnis).

Zu Änderungen des Kaufpreises (bisher 4.122,29 Euro pro Aktie) sowie der Garantiedividende (bisher netto 4,3 %) kann erst im 1. Quartal 2016 Auskunft gegeben werden.

TOP 7. Finanzierung Straßenbaumaßnahme Heider Straße

Der Ausschussvorsitzende gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht zum geplanten Ausbau der Heider Straße in zwei großen Bauabschnitten. Hierbei wird zwischen Investitionen im Straßenkörper und reinen Unterhaltungsmaßnahmen zu unterscheiden sein. Ein großer Teil der Heider Straße wird von Grund auf ausgebaut und fällt damit in die Kategorie Investition. Nur der Abschnitt von der Einfahrt zum B-Gebiet 16 bis hin zur Bundesstraße wird in der Oberfläche saniert und fällt damit in die Wegeunterhaltung. Anträge zum Straßenausbau sind bis zum 31.12.2014 für das Haushaltsjahr 2015 beim Innenministerium zu stellen. Für den Ausbau der Heider Straße wurde der Antrag am 02.04.2014 gestellt. Es wird von einer Investitionssumme in Höhe von 1.100.000,00 Euro einschl. der Erneuerung der Straßenbeleuchtung ausgegangen. Für 75 % der Summe können Kredite beantragt werden. Der Zinssatz für das Bewilligungsjahr 2014 beträgt 1,85 % (20 Jahre fest). Die Festlegung des Zinssatzes für das Bewilligungsjahr 2015 erfolgt jedoch erst am 29.10.2014. Anfang März 2015 wird über die Bewilligung der Anträge entschieden.

Der aktuelle Zinssatz für ein KFW-Darlehen mit einer Laufzeit und Zinsbindung von 10 Jahren beträgt 0,60 %. Laut Rücksprache mit Herrn Reichstein von der I-Bank beträgt der aktuelle Zinssatz für Kredite mit einer Laufzeit und Zinsbindung von 20 Jahren 1,80 % und von 30 Jahren 2,25 %.

Die Mittel für den Ausbau der Heider Straße sind in den Haushaltsplan für das Jahr 2015 einzustellen. Da die Haushaltsplanung im Herbst dieses Jahres erfolgen soll, sollte auch das Ausschreibungsverfahren im Herbst dieses Jahres angeschoben werden um nicht unnötige Zeit zu verlieren. Ebenso sollten die Fördermöglichkeiten dementsprechend dargestellt werden.

In diesem Zusammenhang wird gefordert, dass vor der Haushaltsplanung für das Jahr 2015 die aktuellen Ist-Zahlen der Jahre 2013/2014 und die Prognosedaten für die noch verbleibende Zeit des Jahres 2014 von der Verwaltung mitgeteilt werden.

Ein Beschluss ist nicht zu fassen.

TOP 8. Finanzplanung 2015 - 2020

Der Vorsitzende gibt einen Überblick über den Schuldenstand der Gemeinde. Der Ist-Zustand der Schulden beträgt zurzeit ca. 1,4 Mio. Euro. Hier einbezogen sind aber die Aktien der Schleswig-Holstein Netz-AG mit ca. 770.000,00 Euro.

Mit dem Ausbau der Heider Straße werden sich die Schulden auf 1,8 Mio. Euro erhöhen. Um diese Schulden wieder abzubauen, werden mindestens 20 Jahre benötigt.

Im Hinblick auf die noch zu bewältigenden Aufgaben in der Gemeinde (z. B. Schwimmbad, Heider Straße, Feuerwehr, Straßenbau allg., Kindergarten, Trauerhalle usw.) fordert der Vorsitzende die anderen Ausschussvorsitzenden auf, für die Finanzplanung 2015 bis 2020 in ihren Zuständigkeitsbereichen auf die noch ausstehenden Aufgaben zu reflektieren und belastbare Zahlen, Daten und Fakten zu liefern. Diese Aufgabe sollte spätestens bis zur Haushaltssitzung des Finanzausschusses erledigt sein.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Es werden keine Eingaben vorgebracht und keine Anfragen seitens der Ausschussmitglieder gestellt.

Norbert Arens
Vorsitzender

Jens Kracht
Protokollführer